

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 32

Rubrik: Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Verbesserte Oelspar-Apparate
Oelreinigungs-Apparat „EXACT“
Oelkannen, div. Systeme,
 sowie
Schmier-Apparate jeder Art.
Cylinder- u. Maschinenöle
BLINK
Putz-Extract

empfehlen 29 05

Robert Jacob & Co., Winterthur.

Arbeits- und Lieferungs-Übertragungen.

(Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Gaswerk Zürich. Die Lieferung der Heizanlage samt Dampfleitungen für das neue Apparaten- und Reinigergebäude, sowie der Dampfzuleitungen für die Dampfmaschinen im neuen Apparatenhause des Gaswerkes an Haupt, Ammann & Röder, Zürich III.

Rekonstruktion des Hauensteinunnels. Granitlieferung für die Aufmauerung mit Quadern an die A. G. Schweizer. Granitwerke in Bellinzona.

Rhein-Korrektion. Die Erstellung eines Kolmationskanals bei Station 14 1/2 an Carl Becker & Cie. in Bülvers.

Die Elektrische Kraftversorgung Bodensee-Thurtal A. G. in Arbon hat der Firma H. Kummeler & Co. in Marau die Erstellung der Hochspannungsleitung Rorschach-Goldach übertragen.

Umgebungsarbeiten der evangel. Kirche in Bruggen. Erstellung von Fahr- und Fußwegen, sowie die Herrichtung der nötigen Plätze an Hermann Wartmann, Gärtnerei, Lachen bei St. Gallen.

Lieferung von 150 m² Parquetböden zum Umbau des Hrn. Fritz Scharrer, Fabrikant, in Bäretswil, an Josef Durrer, Parquetfabrik, Rägswil. Bauleitung: Jacq. Greuter, Baumeister, in Hinwil.

Abdecken der Gemeindefriedgrube Oberwinterthur, in der oberen Grütze, zirka 300 Kubikmeter Erde, an Giuseppe Canton, Oberwinterthur.

Küchereigebäude samt Schweinehaltung für die Küchereigesellschaft Wilen-Gottshaus (Thurgau). Glaserarbeit an Etter, Glaser, in Bischofszell; Schreinerarbeit an Jos. Böhrer, Schreiner, Waldkirch; Parquetarbeit an Konrad Fager, Parquetier, Bischofszell; Hafnerarbeit an Hunzler, Hafner, Bischofszell. Bauleitung: G. Büeler, Architekt, Bischofszell.

Mareuser-Verbaumung in der Vorstadt in Aarburg an Samuel Müller, Baumeister, Aarburg.

Stallbaute und Beganlagen für die Bergschaft Vogt-Mellgün (Bern) an Jb. Claus, Zimmermeister, in Niederried.

Bau des 433 Meter langen Waldweges im Staatswald „Hard“ bei Kaisen (Aargau) an Gebr. Meier, Unternehmer, Schwaderloch.

Korrektion des sog. Fenchereinstüzes in Wiler bei Seedorf (Bern) an Reinhard Möri, Bauunternehmer, Lp.

Verlängerung der Kanalisation vom Kloster „Visitation“ nach dem Grabenjaal in Freiburg an Salvisberg & Cie., Entrepreneurs, Freiburg. Bauleitung: Stadtbauamt Freiburg.

Drainage Rüthenberg-Kilchberg (Baselland). Drainagearbeiten an Stalder, Draineur, Mägen (Aargau); Röhrenlieferung an Kohler in Läfelfingen.

Straßenbau Herbligen an Gianonatti, Vater & Söhne, Unternehmer, Bözigen.

Erstellung der Straße Mähingen-Dingenhart (Thurgau) an Joh. Cozzatti, Stettfurt. Bauleitung: Geometer Eigenmann, Frauenfeld.

Lieferung von 36 Schulbänken für die Gemeinde Oberwil (Basel-land) an die Parqueterie Gschwind, Dettwiler & Cie., Oberwil.

Landanlage im Mönchhof Kilchberg b. Z. Sämtliche Arbeiten an Friedr. Dangel, Baumeister, Wollishofen.

Küchereigebäude mit Schweinehaltung in Stettfurt. Maurerarbeit an Ullr. Jung, Maurermeister, Stettfurt; Zimmerarbeit an Gottfr. Gamber, Zimmermeister, Stettfurt; Schreinerarbeit an Gottfr. Nussberger, Schreinermeister, Stettfurt; Glaserarbeit an Peter Müller, Bärgi; Deckerarbeit an J. Kradolfer, Decker, Thurdorf; Schlosserarbeit an Ludwig Nussberger, Schmied, Stettfurt; Hafnerarbeit an J. Mauch, Hafnermeister, in Mähingen; Spenglerarbeit an L. Mohn in Mähingen. Bauleitung: Ed. Brauchli in Berg.

Wasserversorgung Rheinfelden. Die für das Pumpwerk Rheinfelden nötigen Arbeiten und Lieferungen wurden wie folgt vergeben: 1. Die Erstellung der Quellenfassungen und Brunnstuben, Sammelleitungen, Reservoirs, Zuleitung und Druckleitung wird in Regie unter dem Gemeindebaukommissär erstellt. 2. Erstellung und Lieferung des Pumpwerkes an die Firma Bopp & Reuther in Mannheim. 3. Elektromotor an die Maschinenfabrik Derflinger. 4. Bauleitung: Ingr. Böhhard in Thalwil.

Wasserversorgung Schmerikon. Reservoir in armiertem Beton, Zuleitung und Hydrantenetz an Böhhard & Cie. in Räfels.

Wasserversorgung Bülach. Fassen des Quellwassers im Rübensberg, Gemeindebann Winkel, an Guggenbühl & Müller, Zürich.

Wasserversorgung Freidorf bei Roggwil (Thurgau). Lieferung von Zementröhren an Emil Kästli, Zementwarenfabrik, in Züs.

Die Schwammbildung und ihre Bekämpfung.

(Fortsetzung.)

Beim Fußboden im Erdgeschoß wird oft nicht die nötige Sorgfalt auf die Herstellung der selbst polizeilich vorgeschriebenen Betonisolierfläche verwendet und wird oft die Muttererde nicht vollständig beseitigt, oder es hält mancher Bauherr für ausreichend, wenn er Ziegelfstücke mit Grand vermischte feststampfen und oberhalb mit Kalkschutt überstreuen läßt, was aber nicht hindert, daß Pflanzenspitzen durch diese Schicht durchwachsen und so dem Holze gefährlich werden.

Nach allen diesen Betrachtungen, die wohl niemand wird widerlegen können, kann man sicher behaupten: